

Die Bevölkerung der Länder wurde nicht wie bei den Erdtheilen in der allgemeinen Übersicht, sondern nach der speziellen Betrachtung behandelt; ist nämlich die Natur des Landes nach allen Richtungen vorher bekannt geworden, so ergibt sich sowohl die Dichtigkeit wie die Beschäftigung der Bevölkerung in den einzelnen Abschnitten desselben von selbst.

Bei der speziellen Darstellung der Länder war neben dem Versuch, die inneren Beziehungen zwischen den geographischen Objecten aufzudecken, auch das Streben leitend, eine klare Vorstellung von der landschaftlichen Physiognomie der einzelnen Abschnitte zu geben. Der spröde geographische Stoff erfordert unzweifelhaft in einem höheren Grade wie andere Disziplinen eine lebendige, anregende Darstellung, um das Interesse besonders des auf der oberen Stufe geistig gereifteren Schülers zu wecken und zu erhalten.

Um die durch die Schilderung gewonnene Anschauung noch deutlicher zu machen, dienen die **Illustrationen**; diese sind entsprechend dem Charakter des vorliegenden Theils ganz naturgemäß, — dies erfordert wohl keine weitere Begründung, — ausschließlich Landschaftsbilder.

Außer den Illustrationen sind diesem Theil auch **Karten** beigelegt worden; sie ergänzen die des ersten Theils, indem sie in größerem Maßstabe solche Partien darstellen, welche wegen ihrer Bedeutung im Text ausführlicher behandelt werden.

Der Verlagshandlung, welche mit unbeschränkter Liberalität für eine würdige Ausstattung auch dieses Theils bedeutende Opfer gebracht hat, und der Geographischen Anstalt, welche mit größter Sorgfalt die Karten hergestellt hat, sprechen die Verfasser auch an dieser Stelle ihren wärmsten Dank aus.

Die Freunde des Buches erlauben sich die Verfasser für diesen Theil um dasselbe Wohlwollen zu bitten, welches sie dem ersten Theile in so reichem Maße entgegengebracht haben. Ratschläge in bezug auf Verbesserungen und Erweiterungen werden die Verfasser jederzeit mit dem größten Dank entgegennehmen.

Königsberg i. Pr., den 8. Juni 1885.

C. Baeritz. Kopka.